

## **Berufspädagogisches Zusatzmodul für Inhaber/innen des SVEB-Zertifikats zum Diplom „Lehrpersonen an höheren Fachschulen im Nebenberuf“**



# Ausbildungen für Ausbildende - Train the Trainer

## Inhalt

1	Eidg. Diplom Lehrperson an Höheren Fachschulen im Nebenberuf mit bereits erworbenem SVEB-Zertifikat	3
1.1	Positionierung	3
1.2	Voraussetzung für die Teilnahme	3
1.3	Programm	3
1.3.1	Lernumfeld der HF-Studierenden einbeziehen (6 Präsenzstd.)	3
1.3.2	Fördern und Begleiten von HF-Studierenden (6 Präsenzstd.)	3
1.3.3	Beurteilen von HF-Studierenden (4 Präsenzstd.)	4
1.3.4	Fachdidaktische Schwerpunkte setzen (6 Präsenzstd.)	4
1.3.5	Eigenen HF-Unterricht analysieren (3 Präsenzstd.)	4
1.3.6	Lernzeit	4
1.4	Qualifikationsverfahren	5
1.5	Angebot	6
1.5.1	Durchführungsort	6
1.6	Investitionen	7
1.6.1	Studiengebühren	7
1.6.2	Nebenkosten	7
2	Anmeldung und Kontakt	7
2.1	So melden Sie sich an	7
2.2	Kontakt	7

Wir verwenden weibliche wie auch männliche Formen – gleichberechtigt.

## Ausbildungen für Auszubildende - Train the Trainer

# 1 Eidg. Diplom Lehrperson an Höheren Fachschulen im Nebenberuf mit bereits erworbenem SVEB-Zertifikat

### 1.1 Positionierung

Falls Sie das SVEB-Zertifikat bereits besitzen, bieten wir eine verkürzte Ausbildung für das eidgenössische Diplom „Lehrperson an Höheren Fachschulen im Nebenberuf“ an. Sie besuchen das Zusatzmodul.

<p><b>Berufspädagogisches Zusatzmodul für Inhaber/innen des SVEB-Zertifikats zum Diplom „Lehrpersonen an höheren Fachschulen im Nebenberuf“</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• 100 Lernstunden (davon 25 Präsenz)</li><li>• Mind. 40 Stunden Praxiserfahrung auf Stufe Höhere Fachschule</li></ul>	<p><b>Eidg. Diplom</b></p> <p><b>Lehrperson an Höheren Fachschulen im Nebenberuf</b></p> <p>15 ECTS</p>
---	---

### 1.2 Voraussetzung für die Teilnahme

Wenn Sie nebenberuflich u.a. an einer Höheren Fachschule (HF) unterrichten ist der integrierte Lehrgang genau der Richtige.

Um diesen Bildungsgang in Angriff nehmen zu können, besitzen Sie inhaltliche Fachkompetenz in Ihrem bzw. Ihren Fachbereichen, in der Regel dokumentiert durch einen eidgenössischen Abschluss auf Stufe Höhere Berufsbildung oder einer Hochschule. Unterrichtserfahrung in der Höheren Berufsbildung oder im Rahmen betriebsinterner Weiterbildungskurse ist von Vorteil. Spätestens parallel zum Modulbesuch sollten Sie eigene Lernveranstaltungen durchführen.

### 1.3 Programm

#### 1.3.1 Lernumfeld der HF-Studierenden einbeziehen (6 Präsenzstd.)

Sie berücksichtigen Praxisthemen der Teilnehmenden und setzen sich für ein gesundheitsförderliches und nachhaltiges Lernen besonders auch in einem multikulturellen Umfeld ein.

- Umfeld
- Rechtliche Grundlagen
- Arbeitsplatz
- Gesundheit/Nachhaltigkeit
- Multikulturalität/Diversity

#### 1.3.2 Fördern und Begleiten von HF-Studierenden (6 Präsenzstd.)

Sie erstellen und setzen formative Lernkontrollen ein. Sie nutzen die Lernfortschritte der Teilnehmenden für ein differenziertes Arbeiten und Fördern.

- Formative Lernkontrollen
- Förderorientierung
- Binnendifferenzierung
- Beratungsinstrumente

# Ausbildungen für Auszubildende - Train the Trainer

## 1.3.3 Beurteilen von HF-Studierenden (4 Präsenzstd.)

Sie beschreiben Probleme der Beurteilung und können geeignete Selbstbeurteilungsformen einsetzen. Sie entwickeln gute Prüfungen und Vorgaben für Diplomarbeiten und analysieren und beurteilen diese.

- Beurteilung
- Selbstbeurteilung
- Prüfungen, Diplomarbeiten

## 1.3.4 Fachdidaktische Schwerpunkte setzen (6 Präsenzstd.)

Sie entwickeln eigene fachdidaktische Schwerpunkte anhand meiner Videosequenz und erstelle konkrete Praxisbeispiele.

- Fachdidaktik
- Fachdidaktische Schwerpunkte erkennen

## 1.3.5 Eigenen HF-Unterricht analysieren (3 Präsenzstd.)

Sie analysieren Ihren Unterricht anhand der Videosequenz, erkennen Schwächen und Stärken und formulieren Folgerungen für Ihre Weiterentwicklung. Sie geben konstruktive Feedbacks zu den Videosequenzen der anderen Teilnehmer/innen.

- Eigene Videosequenz HF
- Feedback

## 1.3.6 Lernzeit

Für das Modul „Berufspädagogisches Zusatzmodul“ sind 100 Lernstunden zu leisten, davon rund 25 Stunden Präsenzzeit. 40 Stunden Unterrichtserfahrung müssen an einer Höheren Fachschule erworben worden sein.

# Ausbildungen für Auszubildende - Train the Trainer

## 1.4 Qualifikationsverfahren

Sinn und Zweck des Qualifizierungsverfahrens ist prioritär die Lernförderung und Kompetenzerweiterung der Teilnehmenden während der Ausbildung. Wir fördern mit Lernkontrollen die regelmässige Vertiefung der Inhalte ausserhalb der Präsenzzeiten, deren regelmässige Umsetzung im Praxisalltag und die Reflexion der Umsetzung. Lerntandems und Lernreflexionen unterstützen das eigenständige Lernen.

<b>Bedingung</b>	
<b>SVEB-Zertifikat und Studium an Höheren Fachschule mit Fachbereich</b>	
<b>Teilbereich</b>	<b>Kurzbeschreibung</b>
1. Präsenz	Mindestens 80% der Präsenzzeit
2. Praxisnachweis	Bestätigung des Arbeitgebers (mind. 150 Stunden während 2 Jahren, für eidg. Diplom mind. 75 Stunden an Höheren Fachschulen)
3. Lernportfolio	Sie erstellen konkrete Praxisumsetzungen zu den verschiedenen Themen und reflektieren diese.
4. Fachdidaktik	Fachdidaktische Schwerpunkte festlegen und konkrete Praxissituationen zu einem gewählten Unterrichtsfach in der HF entwickeln
5. Videoanalyse	Video einer HF-Lektion in Gruppen besprechen und weiterentwickeln
<b>Bedingungen SVEB-Zertifikat und Teilbereiche 1-4 erfüllt:</b>	
eidg. Diplom „Lehrperson an Höheren Fachschulen im Nebenamt“	

# Ausbildungen für Auszubildende - Train the Trainer

## 1.5 Angebot

### 1.5.1 Durchführungsort



PH Zürich  
Lagerstrasse 2  
8090 Zürich

# Ausbildungen für Auszubildende - Train the Trainer

## 1.6 Investitionen

### 1.6.1 Studiengebühren

Neben dem zeitlichen Aufwand fallen natürlich auch Kosten an. Damit Sie sich ein klares Bild machen können, hier der Überblick:

<b>Ergänzung für Teilnehmende mit SVEB-Zertifikat zum Eidg. Diplom „Lehrperson an Höheren Fachschulen im Nebenamt“</b>	<b>Ihre Investition</b>	
<b>5 Kurstage</b> (inkl. Lehrmittel, Teilnahmebestätigung)	<b>CHF</b>	<b>1'200</b>
<b>Qualifikationsverfahren HF-Diplom</b> (Beurteilungen, Diplom HF)	<b>CHF</b>	<b>300</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>CHF</b>	<b>1'500</b>

### 1.6.2 Nebenkosten

Lehrmittel sind im Lehrgangspreis inbegriffen.

Reisespesen bei allfälligen externen Seminareinheiten gehen zu Lasten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

## 2 Anmeldung und Kontakt

### 2.1 So melden Sie sich an

Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig an: die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen beschränkt. Füllen Sie einfach das Anmeldeformular aus – es liegt dieser Dokumentation bei – und schicken Sie es uns.

Unsere Allgemeinen Vertragsbedingungen finden sie auf der Rückseite des Anmeldeformulars.

### 2.2 Kontakt

Gerne beraten wir Sie oder beantworten Ihre Fragen. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Administration

	Telefon	071 430 04 92
	E-Mail	info@sieb.ch
	Internet	www.sieb.ch
Geschäftsführer SIEB.ch	<b>Roland Bernet</b>	roland.bernet@sieb.ch
Studienleitungen PH Zürich	E-Mail	roland.bernet@sieb.ch

**Schön, wenn wir Sie weiterbringen!**